

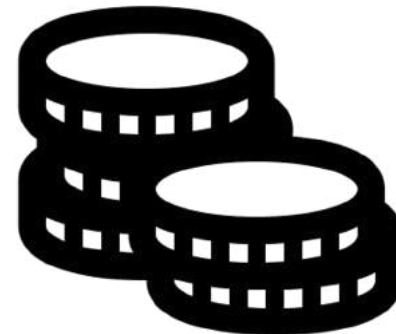


Informationsveranstaltung Regionalbudget Konversionsraum Alb

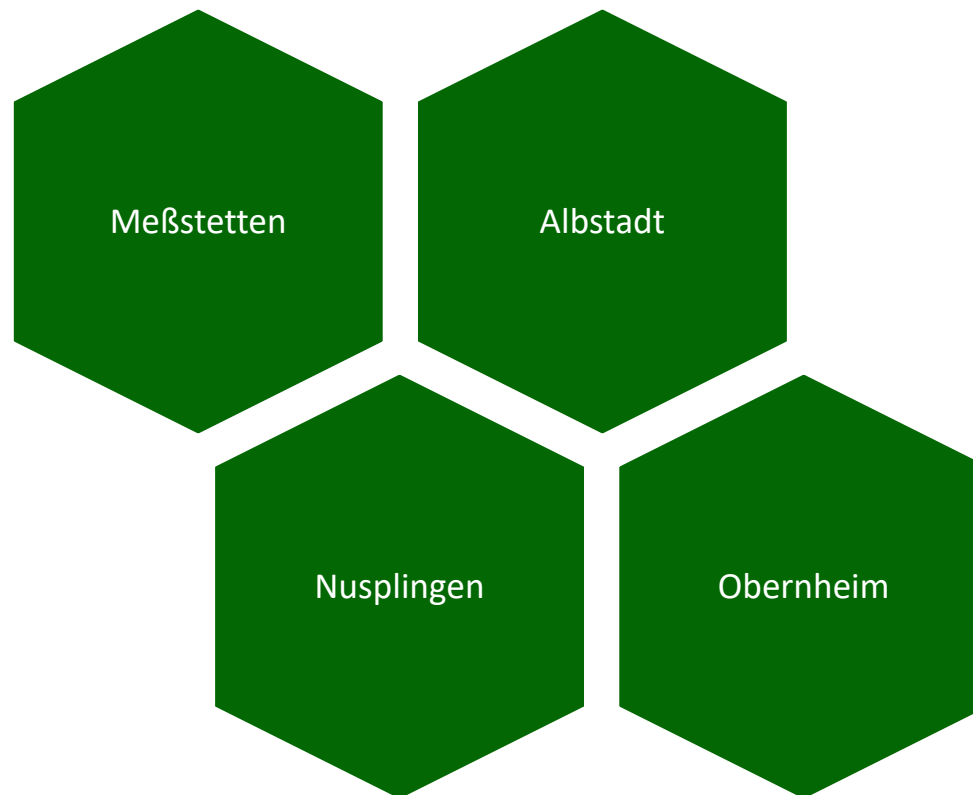
16. Dezember 2021
19:30 Uhr

Agenda

1. Begrüßung
2. Konversionsraum Alb
3. Hintergrund Regionalbudget
4. Fördermöglichkeiten
5. Antrag und Ablauf
6. Auswahl
7. Zuständigkeiten
8. Ihre Fragen



ILE-Region Konversionsraum Alb



Regionalbudget Konversionsraum Alb

- Förderinstrument für die Ländliche Entwicklung (Bund/Land/Kommunen)
- Jährliches Budget von max. 200.000 € (180.000 € von Bund & Land, 20.000 € von den Kommunen der Region)
- Schnelle Abwicklung für Kleinprojekte zwischen 2.000 unter 20.000 € (80 % Förderung auf Nettobetrag)
- “Abwicklungsstelle”
 - federführende Kommune des Konversionsraums: Meßstetten
 - Regionalmanagement Konversionsraum Alb

Ziele der Förderung durch das Regionalbudget

1. Demographie- und zukunftsfester Wohnstandort mit angemessener Nah-/Daseinsvorsorge; Chancen der Dorferneuerung / Innenentwicklung; Chancen der Tourismusentwicklung
2. Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und seiner Rahmenbedingungen, vor allem in den Bereichen Soziales, Gesundheit, Kultur, Freizeit, Breitensport
3. Engagement für wirtschaftliche und touristische Inwertsetzung im Bereich Tourismus, Nahversorgung, Wirtschaft

Wer wird gefördert?

Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts
(z.B. Vereinen, Kirchen, Kommunen)

Natürliche Personen und Kleinstunternehmen (< 10 VA)

Beispiele Betriebe / Nahversorgung:

- IT- und softwaregestützte Lösungen
- Nachbarschaftsläden, Dorfhelferservice, Mobile Dienste
- Verkaufsautomaten / -stände für regionale Produkte
- Barrierefreier Zugang Nahversorgungseinrichtungen
- Verarbeitungsgeräte (z.B. Mehl-Misch-Maschine; Käseerei-Utensilien)
- Gastronomie, z.B. Freisitz, Spielgeräte

TOP 4: Fördermöglichkeiten Regionalbudget



Was wird **nicht** gefördert?

Beispiele:

- Kommunale Pflichtaufgaben
- Unterhalt und laufender Betrieb
- Landankauf
- Kauf von Tieren und einjährigen Pflanzen
- Personalkosten
- Projekte, die räumlich über den Konversionsraum wirken
- Gegenstände/Bauten, die privat genutzt werden

Vom Projektträger zu beachten:

1. Eigenmittelanteil von 20 %, plus 19 % MwSt.-Anteil
 - Spenden, Schenkungen, Zuwendungen werden anerkannt
 - **Erbrachte Arbeitsleistungen** (freiwilligen, unentgeltliche Arbeiten): 15 € pro Arbeitsstunde – Nachweis über Formular Stundennachweis mit Unterschrift Bürger und Verein.

2. Einjährigkeit

- Umsetzung im Bewilligungsjahr !!!

3. Zweckbindungsfrist

- Bauten, bauliche Anlagen: 12 Jahre ab Fertigstellung
- Maschinen, Geräte, Techn. Einrichtung: 5 Jahre ab Lieferung /
Erwerb

4. Beihilferecht

- Bei wirtschaftlich orientierten Projekten relevant
- De-minimis-Erklärung vorzulegen (Beihilfen in 3 Jahren)



5. Kein vorzeitiger Maßnahmenbeginn - **WICHTIG:**

z.B. Vertragsabschluss, Erteilung eines Auftrags, Kauf einer Anschaffung

Es darf erst mit dem Projekt begonnen werden, wenn ein positiver Beschluss des Auswahlremiums vorliegt und ein Vertrag mit der Stadt Meßstetten abgeschlossen ist!

Ablauf und Fristen 2022:





Antragsstellung - wie funktioniert?

Einreichungsfrist Projektantrag: 27.02.2022

- Projektdatenblatt
- Förderantrag
- Zwei Angebote pro Kostenpunkt (unter 800 € pro Gegenstand auch zwei Auszüge aus dem Internet)
- Ggf. Miet-/Pachtvertrag

Projektdatenblatt Kleinprojekt

Projekttitle: Name des Projekts	
Projektnummer: 2020 (Budgetjahr)-... (ILEK-Nr.)-... (laufende Nummer)	
Eingangsdatum des Antrags zur Berücksichtigung des Projekts im Auswahlgremium:	
Datum der Auswahlitzung zur Beschlussfassung:	

Zuordnung des Projekts	
Primäres Handlungsfeld des ILEKs	Demographie- und Zukunftsfester Wohnstandort mit Nah- und Daseinsvorsorge/ Chance der Dorferneuerung
ggf. weitere Handlungsfelder des ILEKs	Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und seiner Rahmenbedingungen
Bezug zur GAK und zur WwV Förder-ILE	<input type="checkbox"/> Ziffer 2 – Plänen für Entwicklung ländlicher Gemeinden <input type="checkbox"/> Ziffer 3 – Regionalmanagement <input type="checkbox"/> Ziffer 4 – Dorfentwicklung <input type="checkbox"/> Ziffer 5 – Dem ländlichen Charakter angepasste Infrastrukturmaßnahmen <input type="checkbox"/> Ziffer 8 – Kleinstunternehmen der Grundversorgung <input type="checkbox"/> Ziffer 9 – Einrichtungen für lokale

Antragssteller/-in Kontakt daten			
Name			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	
Art des Projektträgers			
Geburtsdatum (nur Privatpersonen)			
Ansprechpartner/-in			
Name			
Telefon			
E-Mail			
Investitionsort (falls abweichend vom Wohnort)			
Straße		Hausnummer	
PLZ		Ort	

Projektdatenblatt

S. 2 muss nicht vom Antragsteller ausgefüllt werden.

Finanzierung	Beschluss
Datum	
Projektkosten insgesamt (brutto)	
förderfähige Ausgaben (netto)	
Eigenmittel	
Eigenleistungen	
Öffentliche Mittel (z.B. Land, Bund)	
Fördersatz in %	80
Zuschuss	
Davon GAK-Anteil	
Davon Eigenanteil Aktionsgruppe	

Projektinformationen

1. **Ausgangslage sowie Beschreibung der Ziele und des Inhalts des Projekts (inkl. Problemstellung, Zielgruppen, Fördergegenstand und Bezug zum ILEK)**

- Ausgangslage: Beschreibung des Ist-Zustands (Investitionsort, Eigentumsverhältnisse, Anlass für den Förderantrag, Problemstellung etc.)
- Projekthinhalte und -bestandteile (Konzeption, Fördergegenstand, Maßnahmen und Teilmaßnahmen des Projekts etc.)
- Projektziele (Bezug zu den Themen und Zielen des Konversionsraums, Zielgruppen etc.)
- Bedeutung des Projekts für den Konversionsraum / Besonderheiten des Projekts (Innovation, Bezug zur Region, Vernetzung, Partner, Bürgerbeteiligung bei Planung und Umsetzung, Arbeitsplätze etc.)
- Beitrag zur Nachhaltigkeit (sozial, ökonomisch, ökologisch)

2. Zeitplan der Umsetzung

Wann soll was gemacht werden?

Ggf. gegliedert nach Maßnahmen und Teilmaßnahmen des Projekts

Z.B.

Mai 2022: Bestellung, Auftragsvergabe

KW 25–27: Abbrucharbeiten, Demontage durch Vereinsmitglieder

KW 28–30: Kabelverlegung durch Firma XY

KW 31: Montage und Anschluss

Geplante Fertigstellung: August: 2022

3. Kostenplan

Detaillierte Kostenschätzung, in der die unterschiedlichen Kostenpunkte ausgewiesen sind.
Gesamtkosten sind nach Brutto- und Nettoausgaben aufzuschlüsseln.
Der Kostenplan beinhaltet den Produktpreis, inkl. weiterer anfallenden Kosten (z.B. Frachtkosten), sowie ggf. vorliegende Eigenleistungen.

z.B.

Beleuchtung Saal – 2.000,00 €

Beleuchtung Flur – 800,00 €

Kabel, Netzgeräte – 1.000,00 €

Systemtechnik – 906,00 €

Nettobetrag Rechnungen: 4.706,00 €

Eigenleistungen: kalkuliert sind 40 Stunden/15,00 € – 600,00€

Gesamtkosten netto: 5.306,00 €

Förderantrag

Kosten-/Finanzierungsplan

Kosten	Summe in €
Gesamtkosten (brutto)	6.200,00
lt. Angebote (5.600 €, brutto) und im Falle von Eigenleistung auch deren Berechnung (z.B. 40 Std. á 15 € = 600 €)	
Abzüglich enthaltende MwSt. (in der Regel im Angebot ausgewiesen, 19% aus 5.600 €))	894,00
Andere nicht zuwendungsfähige Ausgaben	0,00
Zuwendungsfähige Ausgaben (Nettobetrag Rechnungen plus Eigenleistungen)	5.306,00
Finanzierung	Summe in €
Eigenleistungen (siehe oben)	600,00
Sonstige Mittel (z.B. Zuschuss Kommune, Sparkasse)	0,00
Eigenmittel	1.356,00
Beantragte Zuwendung 80 % von 5.306,00 (gerundet)	4.244,00
Gesamtfinanzierung (bezogen auf Gesamtkosten – brutto)	6.200,00

Zusage/Absage:

- Beschlussmitteilung des Auswahlgremiums Mitte April 2022 durch das Regionalmanagement
- Abschluss eines Fördervertrags

Projektumsetzung:

- Projektfertigstellung bis 30. Oktober 2022
- Anzeige Bau- bzw. Maßnahmenbeginn

Abrechnung & Auszahlung:

Einreichung Auszahlungsantrag bis spätestens 13. November 2022

- Auszahlungsantrag mit Belegen
- Sachbericht
- Inaugenscheinnahme des Projekts
- Prüfung und Auszahlung

Auswahlgremium für die Projektauswahl:

Aufgaben

- Prüfung und Bewertung der Projekte anhand von Projektauswahlkriterien
- Beschlussfassung auf der Auswahl Sitzung

Zusammensetzung

- Vier kommunalen Vertreter aus Albstadt, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim
- Acht Vertreter aus den Bereichen Soziales, Kultur, Freizeit, Sport, Landwirtschaft, Gastronomie, Tourismus und Handwerk/Gewerbe.

Projektauswahlbogen – Kriterien:

Mindestanforderungen	Erfüllt
Die Antragsunterlagen liegen vollständig vor	
Das Projekt liegt im Gebiet des Konversionsraumes oder dient in hohem Maße diesem Aktionsgebiet	
Das Projekt kann innerhalb des jeweiligen Budgetjahres vollständig fertiggestellt werden	
Die Kostenober- und -untergrenze wird eingehalten und die Gesamtfinanzierung des Vorhabens ist plausibel dargestellt	
Das Projekt lässt sich einer der ausgeschriebenen Maßnahmen der Gemeinschaftaufgabe (GAK) zuordnen	
Das Projekt lässt sich eines der Entwicklungsziele des ILEKs zuordnen	
Das Projekt ist hinsichtlich seiner Wirkungen zu den Querschnittszielen Diskriminierung und Umweltschutz zumindest neutral	

Auswahlkriterien - Projektmerkmale	
Die Projektinitiative geht von Bürgern aus und/oder Bürger werden in die Projektentwicklung eingebunden. Die Bürger setzen das Projekt um bzw betreuen dies weiter.	Bis zu 2 Punkte
Die Investition unterstützt die regionale Wirtschaft, insbesondere kleine Betriebe (Verbesserung der Rahmenbedingungen für ein oder mehrere Betriebe od. Stärkung Geschäftsmodell eines Betriebes)	Bis zu 2 Punkte
Das Projekt unterstützt das Ehrenamt durch verbesserte Rahmenbedingungen (Raum, Ausstattung, Geräte etc.)	Bis zu 2 Punkte
Das Projekt stärkt die Kulturarbeit / die Freizeitangebote / die sozialen Dienstleistungen	Bis zu 2 Punkte
Das Projekt trägt zur bedarfsgerechten Nah- und Daseinsversorgung bei (z.B. Lebensmittel, Gastronomie, Gesundheit)	Bis zu 2 Punkte
Das Projekt trägt zur touristischen Entwicklung bei bzw. zur Aufwertung / Qualitätsentwicklung der Angebote	Bis zu 2 Punkte

Das Projekt ist auf die Interessen von Kindern/Jugendlichen bzw. auf generationsübergreifende Angebote zugeschnitten	Bis zu 2 Punkte
Das Projekt verfolgt innovative Ziele: neue Ansätze für bestehende Angebote, neu in der Kommune /Region	Bis zu 2 Punkte
Mehrwert I: Das Projekt dient der ökologischen Nachhaltigkeit (Umwelt-/ Boden-, Ressourcenschutz, Energiewende, Biodiversität)	Bis zu 3 Punkte
Mehrwert II: Das Projekt bringt für einen Großteil der Bürger der Kommune/des Konversionsraums Vorteile/einen Nutzen	Bis zu 3 Punkte
Mehrwert III: Das Projekt ist besonders für die Kommune, die Region wichtig, weil	Bis zu 3 Punkte
Erreichte Gesamtpunktzahl (max. 25 Punkte, Mindestpunktzahl 8)	

Stadt Meßstetten als Vertragspartner

- Vertrag mit dem jeweils ausgewählten Projektträger
- Auszahlung der Förderbeträge

Regionalmanagement

- Beratung Projektträger
- Vorbereitung Verträge
- Kontrolle der Umsetzung



A scenic view of a valley with a village, framed by trees and a wooden railing. The village is nestled in a valley, surrounded by green hills and forests. The sky is blue with some clouds. The foreground shows a wooden railing and some greenery.

**Regionalmanagement
Konversionsraum Alb**

**Hauptstr. 9, 72469 Meßstetten
07431 6349-43
mail@kr-alb.de
www.konversionsraum-alb.de**